

Satzglieder unterscheiden – Subjekt und Prädikat

Das Satzglied, das angibt, **wer** oder **was** etwas tut, heißt **Subjekt**.

Wer schläft unter dem Tisch? Die **Katze** schläft unter dem Tisch.

Das Satzglied, das aussagt, was das Subjekt **tut** oder was **geschieht**, heißt **Prädikat**.

Was tut die Katze unter dem Tisch? Die Katze **schläft** unter dem Tisch.

Oft sind Prädikate zweiteilig und „umklammern“ ein Satzglied.

Sie bilden dann eine **Verbklammer**.

Ich wecke die Katze auf. Sie läuft vor mir weg.

Ein Satz besteht mindestens aus den Satzgliedern Subjekt und Prädikat.

Mit der **Weglassprobe** kannst du das Subjekt und das Prädikat bestimmen:

Werden aus einem Satz so viele Satzglieder wie möglich herausgestrichen, ohne dass der Satz unverständlich wird, bleiben immer Subjekt und Prädikat übrig.

Die Katze schläft ~~unter dem Tisch~~.

1. Schreibe den Text „Katze doppelt verwöhnt“ in dein Übungsheft.
2. Beantworte die Fragen zum Text in deinem Übungsheft.

Katze doppelt verwöhnt

Eine Londoner Katze führte mehrere Monate lang ein Doppelleben. Eine Familie verwöhnte die Katze unter dem Namen „Pippin“. Eine andere Familie nannte sie „Esmeralda“ und nahm sie als Familienmitglied auf. Die Katze tauchte immer wieder bei beiden Familien auf. Das schlaue Tier erhielt auf diese Weise die doppelte Portion

- 5 Streicheleinheiten. Vor allem aber bekam sie auch Futter für zwei. Bald jedoch bemerkten die beiden Familien das Doppelleben der Katze! Ein Gericht entscheidet nun, wem die Katze gehört.

